

Versammlungen, Kurse und ein bisschen Gemütlichkeit

Der Oktober neigt sich seinem Ende zu und zeigt sich nochmals von seiner schönsten Seite. Goldene Blätter, kaum Nebel und angenehme Temperaturen macht der Herbst nochmals richtig geniessenswert. Am vergangenen Wochenende machte sich der Turnverband Bern Seeland (TBS) das schöne Wetter zunutze, um einen Ausflug nach Maienfeld zu machen. Zugegebenermassen, der Ausflug hätte auch bei schlechtem Wetter stattgefunden, da die Abgeordnetenversammlung des Schweizerischen Turnverbandes stattfand. Während am Samstagabend die Versammlung und ein gemütliches Zusammensein auf dem Programm standen, wurde am Sonntag beim Rahmenprogramm die Netzwerke zwischen den verschiedenen Turnverbänden verstärkt und der persönliche Aspekt stand im Mittelpunkt.

Direkt nach der Reise nach Maienfeld wurden die Informationen den Präsidenten und Leitern der Seeländischen Turnvereine informiert. Denn am Montag fand die Präsidenten- und Leiterkonferenz im Seelandheim in Worben statt. Auch hier gab es nebst Informationen vom Schweizerischen Turnverband, Informationen zum kommenden Seeländischen Turnfest und weiteren verbandsinternen Infos einen gemütlichen Teil in Form eines Apéritifs.

Es lässt sich eigentlich auch im Allgemeinen sagen, dass die Zeit nach den Herbstferien im Zeichen von Sitzungen und Konferenzen steht. Die beiden bereits erwähnten Konferenzen und dazu noch die Herbstversammlung in der ersten Novemberwoche. An der Herbstversammlung treffen sich die Leiterinnen und Leiter der Frauen-, Männer- und Seniorenriegen, damit auch sie über die neusten Geschäfte des TBS informiert werden.

Zusätzlich zu den Konferenzen, welche eher die Vereinsleitungen betreffen, finden im Herbst auch immer viele Kurse statt. Vergangenen Montag wurden die Leiterinnen und Leiter der Kategorie FMS in den neuen Fit+Fun-Parcours instruiert. Diese Schulungen sind im Hinblick auf das nächste Turnfest wichtig. Denn die neuen Aufgaben müssen im Vorfeld eingehend geübt und trainiert werden – und dies funktioniert nur mit gut instruierten Leitenden. Am kommenden Samstag findet beispielsweise der Kreiskurs der Jugend statt. Dieser obligatorische Kurs soll den Jugend- und Mädchenriegen-Leiterinnen und -Leitern neue Ideen bringen, wie sie ihre Turnstunden in Zukunft gestalten können und welche neuen Inhalte bei Kindern und Jugendlichen gut ankommen.

Der Verband wird an der Delegiertenversammlung, die Mitte Dezember stattfindet, das Resultat von einem Jahr Arbeit und den neu strukturierten Verband vorstellen. Auch in der neuen Verbandsstruktur wird der Ausbildung einen grossen Stellenwert zugeschrieben, so dass auch weiterhin zahlreiche Weiterbildungskurse durchgeführt werden können und so gut ausgebildete Leiterinnen und Leiter garantiert sind.

Andrea Fink

www.tb-seeland.ch